

Geprüfter Jahresbericht

zum 31. März 2024

Portfolio G

Ein Investmentfonds mit Sondervermögenscharakter (fonds commun de placement) gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen in seiner jeweils gültigen Fassung
K1351



HAUCK
AUFHÄUSER
FUND SERVICES

Verwaltungsgesellschaft



HAUCK
AUFHÄUSER
LAMPE

Verwahrstelle

Sehr geehrte Damen und Herren,

der vorliegende Bericht informiert Sie umfassend über die Entwicklung des Investmentfonds Portfolio G.

Der Investmentfonds ist ein nach Luxemburger Recht in Form eines fonds commun de placement (FCP) errichtetes Sondervermögen aus Wertpapieren und sonstigen Vermögenswerten. Er wurde nach Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen in seiner jeweils gültigen Fassung ("Gesetz von 2010") gegründet und erfüllt die Anforderungen der Richtlinie des Rates der Europäischen Gemeinschaften Nr. 2009/65/EG vom 13. Juli 2009, zuletzt geändert durch die Richtlinie 2014/91/EU des Europäischen Parlamentes und des Rates vom 23. Juli 2014 ("Richtlinie 2009/65/EG").

Zeichnungen können nur auf Grundlage des aktuellen Verkaufsprospekts, des Basisinformationsblattes für verpackte Anlageprodukte für Kleinanleger und Versicherungsanlageprodukte (PRIIP) zusammen mit dem Zeichnungsantragsformular, dem letzten Jahresbericht und gegebenenfalls dem letzten Halbjahresbericht erfolgen.

Sonstige wichtige Informationen an die Anteilhaber werden grundsätzlich auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft (www.hal-privatbank.com) veröffentlicht. Hier finden Sie ebenfalls aktuelle Fondspreise und Fakten zu Ihren Fonds. Daneben wird, in gesetzlich vorgeschriebenen Fällen, in Luxemburg außerdem eine Veröffentlichung in einer Luxemburger Tageszeitung geschaltet.

Der Bericht umfasst den Zeitraum vom 1. April 2023 bis zum 31. März 2024.

| | |
|--|----|
| Management und Verwaltung | 4 |
| Bericht des Anlageberaters | 5 |
| Erläuterungen zu der Vermögensübersicht | 6 |
| Portfolio G | 8 |
| Bericht des réviseur d'entreprises agréé | 14 |
| Sonstige Hinweise (ungeprüft) | 17 |

Management und Verwaltung

Verwaltungsgesellschaft

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A.

R.C.S. Luxembourg B28878

1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach

Gezeichnetes Kapital zum 31. Dezember 2023: EUR 11,0 Mio.

Aufsichtsrat

Vorsitzender

Dr. Holger Sepp

Vorstand

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Frankfurt am Main

Mitglieder

Marie-Anne van den Berg

Independent Director

Andreas Neugebauer

Independent Director

Vorstand

Elisabeth Backes

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Luxemburg

Christoph Kraiker

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Luxemburg

Wendelin Schmitt

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Luxemburg

Verwahrstelle

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg

1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach

Zahl- und Kontaktstellen

Großherzogtum Luxemburg

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg

1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach

Bundesrepublik Deutschland

Kontaktstelle Deutschland:

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A.

1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach

Anlageberater

Spectrum Capital Partners GmbH

Widenmayerstraße 34, D-80538 München

Abschlussprüfer

KPMG Audit S.à r.l.

Cabinet de révision agréé

39, Avenue John F. Kennedy, L-1855 Luxemburg

Register- und Transferstelle

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A.

1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach



Bericht des Anlageberaters

Rückblick

Das Jahr 2023 war geprägt durch eine weitere Beschleunigung der Inflation. Bereits im Jahr 2022 hatten wir einen Anstieg der Inflation zu verzeichnen. Der Ukraine-Krieg verschärfte die Situation durch die daraus resultierende Energiekrise. Die Inflationswerte stiegen temporär auf einen Bereich zwischen 8 % und 11 % an. Im Herbst 2023 erreichten wir Höchststände der Inflationsdaten. Die Notenbanken halten nach wie vor an ihrem restriktiven Kurs fest. Dies führte auch weiterhin zu Sorgen im Hinblick auf die Konjunktur weltweit. Für das Jahr 2024 werden nun sinkende Inflationsdaten und mehrere Senkungen der Notenbankzinsen erwartet. Die EZB könnte hierbei vermutlich früher im Jahr beginnen als die FED. Die geopolitischen Konfliktherde (speziell Ukraine-Krieg und Nahost-Konflikt) bergen auch weiterhin die Gefahr von unkalkulierbaren Risiken für die Kapitalmärkte.

Die Aktienmärkte erlebten zwischen Mai und Oktober 2023 eine Seitwärtsbewegung, Ab November 2023 verzeichnete der Weltaktienmarkt einen Anstieg um ca. 10 % bis Ende 2023. Im 1.Quartal 2024 erfolgte dann ein weiterer Anstieg um ca. 10 %. Die kräftige Aufwärtsbewegung der Aktienmärkte resultiert in hohem Maße aus der Erwartung einer sich deutlich abschwächenden Inflation. Die sehr verhaltene Konjunktorentwicklung weltweit kann diese optimistische Markthaltung bislang nicht trüben.

Im Zuge der inflationären Entwicklung haben die Zinsmärkte bereits im Jahr 2023 eine sehr starke Korrektur erfahren. Global Aggregate Indices mussten von Januar bis September 2023 einen weiteren Rückgang um ca. 5 % hinnehmen. In den Monaten Oktober und November gab es dann eine Erholung um ca. 3,7 %. Seitdem erfolgte bis Ende März 2024 ein Anstieg um ca. 2 %. Die Reduktion der Inflation erfordert mehr Zeit als die Kapitalmärkte erwartet haben und verunsichert auch im Jahr 2024 weiterhin die Marktteilnehmer.

Nachdem der Euro Ende 2021 zum US-Dollar noch mit ca. 1,14 notierte, verlor er bis August 2022 erheblich und notierte mit nur noch ca. 1,00 zum US-Dollar. Seit Anfang 2023 sehen wir nun bis März 2024 eine Bandbreite von ca. 1,06 bis ca. 1,10 des Währungspaares.

Von Januar bis August 2023 bewegte sich Gold seitwärts. Ab September 2023 bis März 2024 stieg das Edelmetall um ca. 22 %. Die Ausweitung der internationalen Krisenherde dürfte hierfür ein wesentlicher Aspekt sein. Eine relativ hohe positive Korrelationsfunktion hin zu den Aktienmärkten ist allerdings ein weiterer Punkt.

Entwicklung

Der Fonds Portfolio G verzeichnete im Geschäftsjahr (01.04.2023 - 31.03.2024) eine positive Wertentwicklung von 4,84 %. Dies ging einher mit einer Volatilität von 3,53 % p.a. Die Sharpe-Ratio lag bei + 0,31.

Von Januar 2023 bis Ende Oktober 2023 verlor der Fonds 3,36 %. Bis Ende 2023 stieg der Fonds dann um +4,9 % auf 78,16 EUR pro Anteil. Das erste Quartal 2024 ergab eine Performance von + 3,43 % bei einem Kurs von 80,84 EUR.

Der gemischte Fonds konnte sich gegenüber der Benchmark im Verlauf des Geschäftsjahres nur knapp behaupten. Die getroffenen Sicherungsmaßnahmen im Aktienbereich haben einen Teil der Aktienmarktpformance neutralisiert. Im Rentenblock hingegen konnte das Benchmark-Ergebnis übertroffen werden. Durch die taktische Portfoliopolitik konnten die extremen Kapitalmarktphasen sehr gut abgedefert werden.

Europäische Staatsanleihen (1-10 Jahre) haben im Berichtszeitraum ca. + 1,89 % gewonnen. Der weltweite Aktienmarkt erreichte in dieser Zeit ein Plus von ca. 23,13 %. Der Fonds mit Investitionsschwerpunkt auf Anleihen verzeichnete ein Plus von 4,84 %.

Im Berichtszeitraum kam es zu Kapitalabflüssen in Höhe von rd. 7.495 TEUR.

Ausblick

Das Jahr 2024 ist bislang geprägt durch eine klare Reduktion der Inflation, auch wenn dabei die erhoffte Dynamik nicht eintraf. Die Bekämpfung der Geldentwertung durch die Notenbanken dauert länger als ursprünglich angenommen. Bis Ende 2024 werden seitens der Kapitalmarktteilnehmer 3 bis 4 Zinssenkungen durch die Notenbanken erwartet. Die Gefahr einer noch stärkeren Abkühlung der weltweiten Konjunktur ist auch für die Notenbanken ein wichtiger Gesichtspunkt. Inwieweit eine Eskalation des Nahost-Konfliktes zu einem potenziellen Anstieg der Energierohstoffpreise und damit zu einer sich wieder beschleunigenden Inflation führen könnte, bleibt abzuwarten. Es gibt aber noch weitere Fragen. Müssen wir z.B. weitere große Konflikte z.B. im Bereich China und Taiwan befürchten? Die Zukunft war, ist und wird auch weiterhin unsicher sein. Aus Sicht eines aktiven Portfoliomanagements im Bereich liquider Anlagen ist es wichtig, dass nicht beide Marktsegmente (Renten und Aktien) parallel massive Einbrüche verzeichnen. Nach dem massiven Zinsanstieg in den Jahren 2022 und 2023 besteht aus Sicht des Portfoliomanagements eine realistische Aussicht darauf, dass sich die sonst überwiegende negative Korrelation zwischen Aktien- und Rentenmärkten wieder normalisieren wird. Das Portfoliomanagement des Portfolio G sieht eine realistische Chance für attraktive positive Performance bei angemessener Volatilität für den betreuten Fonds. Mit Blick auf die Kapitalanlage ist auch künftig eine gut ausgewogene Anlagepolitik mit weitreichender Diversifikation angeraten.



zum 31. März 2024

Der vorliegende Bericht wurde gemäß den in Luxemburg geltenden Vorschriften nach LUX GAAP auf dem Grundsatz der Unternehmensfortführung erstellt.

Der Wert eines Anteils ("Anteilwert") lautet auf die im Verkaufsprospekt festgelegte Währung der Anteilklasse ("Anteilklassenwährung"). Er wird unter Aufsicht der Verwahrstelle von der Verwaltungsgesellschaft oder einem von ihr beauftragten Dritten an jedem im Verkaufsprospekt festgelegten Tag ("Bewertungstag") berechnet. Die Berechnung des Fonds und seiner Anteilklassen erfolgt durch Teilung des Netto-Fondsvermögens der jeweiligen Anteilklasse durch die Zahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Anteile dieser Anteilklasse. Soweit in Jahres- und Halbjahresberichten sowie sonstigen Finanzstatistiken aufgrund gesetzlicher Vorschriften oder gemäß den Regelungen des Verwaltungsreglements Auskunft über die Situation des Fondsvermögens des Fonds insgesamt gegeben werden muss, erfolgen diese Angaben in Euro ("Referenzwährung"), und die Vermögenswerte werden in die Referenzwährung umgerechnet.

Das Netto-Fondsvermögen wird nach folgenden Grundsätzen berechnet:

- a) Die im Fonds enthaltenen Zielfondsanteile werden zum letzten festgestellten und erhältlichen Anteilwert bzw. Rücknahmepreis bewertet.
- b) Der Wert von Kassenbeständen oder Bankguthaben, Einlagezertifikaten und ausstehenden Forderungen, vorausbezahlten Auslagen, Bardividenden und erklärten oder aufgelaufenen und noch nicht erhaltenen Zinsen entspricht dem jeweiligen vollen Betrag, es sei denn, dass dieser wahrscheinlich nicht voll bezahlt oder erhalten werden kann, in welchem Falle der Wert unter Einschluss eines angemessenen Abschlages ermittelt wird, um den tatsächlichen Wert zu erhalten.
- c) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt, sofern nachfolgend nichts anderes geregelt ist.
- d) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder auf einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für Vermögenswerte, welche an einer Börse oder auf einem anderen Markt wie vorerwähnt notiert oder gehandelt werden, die Kurse entsprechend den Regelungen in c) den tatsächlichen Marktwert der entsprechenden Vermögenswerte nicht angemessen widerspiegeln, wird der Wert solcher Vermögenswerte auf der Grundlage des vernünftigerweise vorhersehbaren Verkaufspreises nach einer vorsichtigen Einschätzung ermittelt.
- e) Der Liquidationswert von Futures, Forwards oder Optionen, die nicht an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, entspricht dem jeweiligen Nettoliquidationswert, wie er gemäß den Richtlinien des Vorstands auf einer konsistent für alle verschiedenen Arten von Verträgen angewandten Grundlage festgestellt wird. Der Liquidationswert von Futures, Forwards oder Optionen, welche an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, wird auf der Grundlage der letzten verfügbaren Abwicklungspreise solcher Verträge an den Börsen oder organisierten Märkten, auf welchen diese Futures, Forwards oder Optionen vom Fonds gehandelt werden, berechnet; sofern ein Future, ein Forward oder eine Option an einem Tag, für welchen der Nettovermögenswert bestimmt wird, nicht liquidiert werden kann, wird die Bewertungsgrundlage für einen solchen Vertrag vom Vorstand in angemessener und vernünftiger Weise bestimmt.
- f) Swaps werden zu ihrem Marktwert bewertet. Es wird darauf geachtet, dass Swap-Kontrakte zu marktüblichen Bedingungen im exklusiven Interesse des Fonds abgeschlossen werden.
- g) Geldmarktinstrumente können zu ihrem jeweiligen Verkehrswert, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und allgemein anerkannten, von Wirtschaftsprüfern nachprüfbar bewertungsregeln festlegt, bewertet werden.
- h) Sämtliche sonstige Wertpapiere oder sonstige Vermögenswerte werden zu ihrem angemessenen Marktwert bewertet, wie dieser nach Treu und Glauben und entsprechend dem der Verwaltungsgesellschaft auszustellenden Verfahren zu bestimmen ist.
- i) Die auf Wertpapiere entfallenden anteiligen Zinsen werden mit einbezogen, soweit diese nicht im Kurswert berücksichtigt wurden (Dirty-Pricing).
- j) Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung des Fonds ausgedrückt sind, wird in diese Währung zu den zuletzt verfügbaren Devisenkursen umgerechnet. Wenn solche Kurse nicht verfügbar sind, wird der Wechselkurs nach Treu und Glauben und nach dem vom Vorstand aufgestellten Verfahren bestimmt.

Die Verwaltungsgesellschaft kann nach eigenem Ermessen andere Bewertungsmethoden zulassen, wenn sie dieses im Interesse einer angemesseneren Bewertung eines Vermögenswertes des Fonds für angebracht hält.

Wenn die Verwaltungsgesellschaft der Ansicht ist, dass der ermittelte Anteilwert an einem bestimmten Bewertungstag den tatsächlichen Wert der Anteile des Fonds nicht wiedergibt, oder wenn es seit der Ermittlung des Anteilwertes beträchtliche Bewegungen an den betreffenden Börsen und/oder Märkten gegeben hat, kann die Verwaltungsgesellschaft beschließen, den Anteilwert noch am selben Tag zu aktualisieren. Unter diesen Umständen werden alle für diesen Bewertungstag eingegangenen Anträge auf Zeichnung und Rücknahme auf der Grundlage des Anteilwertes eingelöst, der unter Berücksichtigung des Grundsatzes von Treu und Glauben aktualisiert worden ist.

Im Geschäftsjahr kamen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamttrendite-Swaps im Sinne der Verordnung (EU) 2015/2365 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 ("SFTR") zum Einsatz. Somit sind im Jahresbericht keine Angaben im Sinne von Artikel 13 der genannten Verordnung an die Anleger aufzuführen.

Risikohinweise zum Ukraine-Konflikt: Die Auswirkungen der Ukraine-Krise für den Fonds sind derzeit nicht abschließend zu beurteilen. Auch wenn keine direkten Wertpapierbestände in der Ukraine oder Russland vorhanden sind, besteht die Gefahr, dass indirekte Risiken aus den verhängten Sanktionen, entstehender Marktvolatilität oder steigenden Energiepreisen Einfluss auf die Entwicklung des Fonds oder von Geschäftspartnern nehmen.

Wertentwicklung des Netto-Fondsvermögens im Berichtszeitraum (nach BVI-Methode exkl. Verkaufsprovision)

Portfolio G / LU0076530269 (vom 1. April 2023 bis 31. März 2024)

4,84 %

Die Wertentwicklung ist die prozentuale Veränderung zwischen dem angelegten Vermögen am Anfang des Anlagezeitraumes und seinem Wert am Ende des Anlagezeitraumes und beruht auf der Annahme, dass etwaige Ausschüttungen wieder angelegt wurden. Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu.

Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio/ TER) des Netto-Fondsvermögens (nach BVI-Methode inkl. Performance Fee)

Portfolio G / LU0076530269 (vom 1. April 2023 bis 31. März 2024)

0,56 %

Die Gesamtkostenquote (TER) des Netto-Fondsvermögens drückt die Summe der Kosten und Gebühren als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio/ TER) des Netto-Fondsvermögens (nach BVI-Methode exkl. Performance Fee)

Portfolio G / LU0076530269 (vom 1. April 2023 bis 31. März 2024)

0,56 %

Performance Fee

Portfolio G / LU0076530269 (vom 1. April 2023 bis 31. März 2024) *

0,00 %

Häufigkeit der Portfolioumschichtung (Portfolio Turnover Rate/ TOR)

Portfolio G (vom 1. April 2023 bis 31. März 2024)

97 %

Die ermittelte absolute Anzahl der Häufigkeit der Portfolioumschichtung stellt das Verhältnis zwischen den Wertpapierankäufen und Wertpapierverkäufen, den Mittelzu- und -abflüssen sowie des durchschnittlichen Netto-Fondsvermögens für den oben aufgeführten Berichtszeitraum dar.

Verwendung der Erträge

Die ordentlichen Erträge aus Zinsen und/oder Dividenden abzüglich Kosten sowie netto realisierte Kursgewinne für Portfolio G werden grundsätzlich ausgeschüttet. Für das abgelaufene Geschäftsjahr wurde noch keine Ausschüttung vorgenommen.

Veröffentlichungen

Der jeweils gültige Ausgabe- und Rücknahmepreis der Anteile, sowie alle sonstigen, für die Anteilinhaber bestimmten Informationen können jederzeit am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle sowie bei den Zahl- und Vertriebsstellen erfragt werden.

Informationen zu Vergütungen

Angaben zu den Vergütungen können Sie dem aktuellen Verkaufsprospekt entnehmen. Im Rahmen der Tätigkeit des Fonds bestanden für das abgelaufene Geschäftsjahr keine Vereinbarungen über die Zahlung von "Soft Commissions" oder ähnlichen Vergütungen. Weder der Verwalter noch eine mit ihm verbundene Stelle haben für das abgelaufene Geschäftsjahr Kickback Zahlungen oder sonstige Rückvergütungen von Maklern oder Vermittlern erhalten.

Besteuerung des Fonds in Luxemburg

Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg einer Steuer ("taxe d'abonnement") von zurzeit 0,05 % p.a. auf Anteile nicht-institutioneller Anteilklassen. Diese taxe d'abonnement ist vierteljährlich auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Netto-Fondsvermögen zahlbar. Die Einkünfte des Fonds werden in Luxemburg nicht besteuert.

Transaktionskosten

Für das am 31. März 2024 endende Geschäftsjahr sind im Zusammenhang mit dem Kauf und Verkauf von Wertpapieren, Geldmarktpapieren, Derivaten oder anderen Vermögensgegenständen die unten aufgelisteten Transaktionskosten angefallen. Zu den Transaktionskosten zählen insbesondere Provisionen für Broker und Makler, Clearinggebühren und fremde Entgelte (z.B. Börsenentgelte, lokale Steuern und Gebühren, Registrierungs- und Umschreibengebühren).

Portfolio G (vom 1. April 2023 bis 31. März 2024)

6.229,20 EUR

* Gemäß Verkaufsprospekt ist eine Performance Fee für den Fonds nicht vorgesehen.



Vermögensaufstellung zum 31.03.2024

Portfolio G

| Gattungsbezeichnung | ISIN | Stück/ Anteile/ Wbg. | Bestand zum 31.03.2024 | Im Berichtszeitraum Käufe/ Zugänge | Verkäufe/ Abgänge | Wbg. | Kurs | Kurswert in EUR | % des Fondsver- mögens |
|---|--------------|----------------------------|------------------------------|--|----------------------|------------|----------|----------------------|------------------------------|
| Investmentanteile* | | | | | | | | 37.150.075,77 | 99,23 |
| Gruppenfremde Investmentanteile | | | | | | | | | |
| Bundesrep. Deutschland | | | | | | | | | |
| Deka iB.EO L.Sov.D.1-10 U.ETF Inhaber-Anteile | DE000ETF110 | Anteile | 4.000,00 | 0,00 | 0,00 | EUR | 100,50 | 401.980,40 | 1,07 |
| Irland | | | | | | | | | |
| InvescoM2 US-T Bond 7-10Y ETF Regist.Shs EUR Dis.Hed | IE00BF2FN869 | Anteile | 12.500,00 | 12.500,00 | 0,00 | EUR | 31,90 | 398.700,00 | 1,06 |
| iShares III-USD Dev.Bank Bds Reg. Shs CL-HDG EUR Acc | IE00BMCZLH06 | Anteile | 970.000,00 | 970.000,00 | 0,00 | EUR | 4,47 | 4.338.422,00 | 11,59 |
| iShs VI-E.MSCI Wld Min.Vo.U.E. Reg. Shares EUR Hgd (Acc) | IE00BYXPXL17 | Anteile | 387.000,00 | 270.000,00 | -275.000,00 | EUR | 7,40 | 2.864.961,00 | 7,65 |
| iShs VII-\$ Trsy Bd 3-7yr U.ETF Registered Shs EUR DIS.Hgd | IE00BGPP6473 | Anteile | 90.000,00 | 90.000,00 | 0,00 | EUR | 4,28 | 384.840,00 | 1,03 |
| iShsIII-Core Gl.Aggr.Bd UC.ETF Registered Shs EUR Acc.hgd | IE00BDBRDM35 | Anteile | 387.000,00 | 0,00 | 0,00 | EUR | 4,72 | 1.827.027,00 | 4,88 |
| iShsIII-Em.Asia L.Gov.Bd U.ETF Registered Shs USD | IE00B6QGFW01 | Anteile | 12.000,00 | 0,00 | -37.700,00 | EUR | 77,75 | 932.976,00 | 2,49 |
| iShsIV-iShares China C.B.U.ETF Reg. Shs Hgd USD Dis | IE00BKT6RT64 | Anteile | 200.000,00 | 0,00 | 0,00 | USD | 5,37 | 992.496,07 | 2,65 |
| iShsIV-MSCI Wld.SRI UCITS ETF Registered Shs EUR Acc | IE00BYX2JD69 | Anteile | 665.000,00 | 0,00 | -50.000,00 | EUR | 10,79 | 7.176.680,00 | 19,17 |
| iShsVII-NASDAQ 100 UCITS ETF Reg. Shares EUR Hd (Acc) | IE00BYVQ9F29 | Anteile | 330.000,00 | 200.000,00 | 0,00 | EUR | 11,02 | 3.637.260,00 | 9,72 |
| iShsV-iShs JPM. EM C.B.U.ETF Reg.Shs EUR Hedged Acc | IE00BKT1CS59 | Anteile | 295.000,00 | 0,00 | 0,00 | EUR | 4,65 | 1.371.750,00 | 3,66 |
| SPDR Ref.Gbl Conv.Bd U.ETF Regist. Shs EUR Hgd. Acc | IE00BDT6FP91 | Anteile | 58.000,00 | 58.000,00 | -30.000,00 | EUR | 37,14 | 2.153.830,00 | 5,75 |
| Vanguard USD Treasury Bd U.ETF Reg. Shs Hgd EUR Acc | IE00BMX0B631 | Anteile | 34.000,00 | 34.000,00 | 0,00 | EUR | 24,60 | 836.434,00 | 2,23 |
| Luxemburg | | | | | | | | | |
| MUL Amun S&P500 VIX Fut Enh Ro UCITS ETF Inh.Anteile Acc | LU0832435464 | Anteile | 750.000,00 | 400.000,00 | -650.000,00 | EUR | 1,23 | 920.850,00 | 2,46 |
| OSS.Shill.Bar.c.US Sec.Val.TR Inh.-Ant. UCITS ETF 1C EUR | LU1079841273 | Anteile | 4.260,00 | 4.260,00 | 0,00 | EUR | 1.256,20 | 5.351.412,00 | 14,29 |
| UBSLFS-JPM USD EM D.Bd.1-5UETF Nam.-Anteile (hgd EUR)A-acc | LU1645386480 | Anteile | 84.000,00 | 0,00 | 0,00 | EUR | 11,36 | 954.030,00 | 2,55 |
| Xtrackers II EUR Corporate Bd Inhaber-Anteile 1C | LU0478205379 | Anteile | 11.850,00 | 0,00 | 0,00 | EUR | 151,45 | 1.794.682,50 | 4,79 |
| Xtrackers II US Treasuries Inhaber-Anteile 2D EUR Hgd | LU1399300455 | Anteile | 8.700,00 | 8.700,00 | 0,00 | EUR | 93,30 | 811.744,80 | 2,17 |
| Bankguthaben | | | | | | | | 323.514,86 | 0,86 |
| EUR - Guthaben | | | | | | | | | |
| EUR bei Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg | | | 323.514,86 | | | EUR | | 323.514,86 | 0,86 |
| Sonstige Vermögensgegenstände | | | | | | | | 1.289,14 | 0,00 |
| Zinsansprüche aus Bankguthaben | | | 1.289,14 | | | EUR | | 1.289,14 | 0,00 |
| Gesamtaktiva | | | | | | | | 37.474.879,77 | 100,10 |
| Verbindlichkeiten | | | | | | | | -37.239,88 | -0,10 |
| aus | | | | | | | | | |
| Anlageberatungsvergütung | | | -7.989,17 | | | EUR | | -7.989,17 | -0,02 |
| Prüfungskosten | | | -20.650,58 | | | EUR | | -20.650,58 | -0,06 |
| Risikomanagementvergütung | | | -319,79 | | | EUR | | -319,79 | -0,00 |
| Taxe d'abonnement | | | -3.451,05 | | | EUR | | -3.451,05 | -0,01 |
| Verwahrstellenvergütung | | | -1.314,06 | | | EUR | | -1.314,06 | -0,00 |
| Verwaltungsvergütung | | | -3.515,23 | | | EUR | | -3.515,23 | -0,01 |
| Gesamtpassiva | | | | | | | | -37.239,88 | -0,10 |
| Fondsvermögen** | | | | | | | | 37.437.639,89 | 100,00 |
| Anteilwert | | | | | | EUR | | 80,84 | |
| Umlaufende Anteile | | | | | | STK | | 463.105,000 | |

*Angaben zu Ausgabebaufschlägen, Rücknahmeabschlägen sowie zur maximalen Höhe der Verwaltungsgebühr für Zielfondsanteile sind auf Anfrage am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, bei der Verwahrstelle und bei den Zahlstellen kostenlos erhältlich.

**Bei der Ermittlung der Prozentwerte können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.



Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Fonds, welche nicht in Fondswährung ausgedrückt sind, sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Devisenkurse bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

| | | | |
|-----------|-----|--------|----------------------------------|
| US-Dollar | USD | 1,0821 | per 27.03.2024 = 1 Euro (EUR) |
|-----------|-----|--------|----------------------------------|



Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte des Portfolio G, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

- Käufe und Verkäufe von Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen:

| Gattungsbezeichnung | ISIN | Währung | Käufe/Zugänge im Berichtszeitraum | Verkäufe/Abgänge im Berichtszeitraum |
|---|--------------|---------|--------------------------------------|---|
| Investmentanteile | | | | |
| AIS-Amundi MSCI EM ASIA Namens-Anteile C Cap.EUR o.N. | LU1681044480 | EUR | 0,00 | -26.500,00 |
| BNPPE-MSCI Em.SRI S-Ser.5%Cap. Nam.-Ant.UCITS ETF EUR Dis.o.N | LU1659681313 | EUR | 0,00 | -8.500,00 |
| In.M.I Invesco AT1 Cap Bd ETF Reg. Shs Hdg EUR Dis. oN | IE00BFZPF439 | EUR | 0,00 | -56.000,00 |
| iS.eb.r.Go.G.1.5-2.5y U.ETF DE Inhaber-Anteile EUR (Dist) | DE0006289473 | EUR | 0,00 | -55.000,00 |
| iShs DL Treas.Bd 1-3yr U.ETF Reg.Shares EUR (Acc) Hdgd oN | IE00BDFK1573 | EUR | 190.000,00 | -190.000,00 |
| iShs EO Govt Bd 1-3yr U.ETF Registered Shares o.N. | IE00B14X4Q57 | EUR | 0,00 | -28.000,00 |
| iSh.ST.GI.Sel.Div.100 U.ETF DE Inhaber-Anteile | DE000A0F5UH1 | EUR | 0,00 | -31.000,00 |
| MUL Amundi E Infla-Expec 2-10Y UCITS ETF Inh.Anteile Acc | LU1390062245 | EUR | 0,00 | -9.000,00 |
| MUL Amundi MSCI World Inf Tech UCITS ETF Inh.Anteile Acc | LU0533033667 | EUR | 0,00 | -800,00 |
| MUL-LYX.MSCI Wd.Mats TR UC.ETF Nam.-An. ACC EUR o.N. | LU0533033824 | EUR | 0,00 | -1.830,00 |
| Tb.H.As.ex-J.H.Yd C.DL Bd E.DL Reg. Shs EUR Dis. oN | IE00DOZYQJ7 | EUR | 0,00 | -70.000,00 |
| VanEck Gl.Mining UC.ETF Registered Shares A o.N. | IE00BDFBTQ78 | EUR | 0,00 | -28.000,00 |
| VanEck Mstr.DM Dividend.UC.ETF Aandelen oop toonder o.N. | NL0011683594 | EUR | 0,00 | -55.000,00 |
| Xtr.(IE)-S+P 500 Equal Weight Reg. Shs 2CH EUR Acc. oN | IE0002E15AG0 | EUR | 0,00 | -105.000,00 |
| Xtr.LPX Private Equity Swap Inhaber-Anteile 1C o.N. | LU0322250712 | EUR | 0,00 | -13.000,00 |



Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) Portfolio G

Die Ertrags- und Aufwandsrechnung für die Zeit vom 1. April 2023 bis zum 31. März 2024 gliedert sich wie folgt:

| | in EUR |
|--|----------------------|
| I. Erträge | |
| Zinsen aus Bankguthaben | 14.715,98 |
| Erträge aus Investmentanteilen | 197.023,35 |
| Erträge aus Bestandsprovisionen | 790,64 |
| Ordentlicher Ertragsausgleich | -23.285,83 |
| Summe der Erträge | 189.244,14 |
| II. Aufwendungen | |
| Verwaltungsvergütung | -43.803,24 |
| Verwahrstellenvergütung | -16.350,28 |
| Taxe d'abonnement | -15.269,35 |
| Prüfungskosten | -26.860,60 |
| Druck- und Veröffentlichungskosten | -9.446,41 |
| Anlageberatungsvergütung | -99.552,80 |
| Risikomanagementvergütung | -3.837,48 |
| Sonstige Aufwendungen | -7.289,44 |
| Zinsaufwendungen | -422,73 |
| Ordentlicher Aufwandsausgleich | 22.635,06 |
| Summe der Aufwendungen | -200.197,27 |
| III. Ordentliches Nettoergebnis | -10.953,13 |
| IV. Veräußerungsgeschäfte | |
| Realisierte Gewinne | 440.095,33 |
| Realisierte Verluste | -2.071.565,44 |
| Außerordentlicher Ertragsausgleich | 167.297,82 |
| Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften | -1.464.172,29 |
| V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | -1.475.125,42 |
| Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne | 2.363.672,14 |
| Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste | 963.378,62 |
| VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | 3.327.050,76 |
| VII. Ergebnis des Geschäftsjahres | 1.851.925,34 |



Entwicklung des Fondsvermögens Portfolio G

Für die Zeit vom 1. April 2023 bis zum 31. März 2024:

| | | in EUR |
|--|---------------|---------------|
| I. Wert des Fondsvermögens am Beginn des Geschäftsjahres | | 43.698.780,25 |
| Ausschüttung für das Vorjahr | | -451.026,15 |
| Mittelzufluss/ -abfluss (netto) | | -7.495.392,50 |
| Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen | -7.495.392,50 | |
| Ertragsausgleich/ Aufwandsausgleich | | -166.647,05 |
| Ergebnis des Geschäftsjahres | | 1.851.925,34 |
| davon Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne | 2.363.672,14 | |
| davon Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste | 963.378,62 | |
| II. Wert des Fondsvermögens am Ende des Geschäftsjahres | | 37.437.639,89 |



Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre *
Portfolio G

in EUR

zum 31.03.2024

| | |
|--------------------|---------------|
| Fondsvermögen | 37.437.639,89 |
| Anteilwert | 80,84 |
| Umlaufende Anteile | 463.105,000 |

zum 31.03.2023

| | |
|--------------------|---------------|
| Fondsvermögen | 43.698.780,25 |
| Anteilwert | 77,94 |
| Umlaufende Anteile | 560.705,000 |

zum 31.03.2022

| | |
|--------------------|---------------|
| Fondsvermögen | 49.341.969,06 |
| Anteilwert | 81,67 |
| Umlaufende Anteile | 604.130,000 |

* Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu.





KPMG Audit S.à r.l.
39, Avenue John F. Kennedy
L-1855 Luxembourg

Tel.: +352 22 51 51 1
Fax: +352 22 51 71
E-mail: info@kpmg.lu
Internet: www.kpmg.lu

An die Anteilinhaber des
Portfolio G
1c, rue Gabriel Lippmann
L-5365 Munsbach

BERICHT DES „REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE“

Bericht über die Jahresabschlussprüfung

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresabschluss des Portfolio G („der Fonds“), bestehend aus der Vermögensaufstellung, dem Wertpapierbestand und den sonstigen Nettovermögenswerten zum 31. März 2024, der Ertrags- und Aufwandsrechnung und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie den Erläuterungen zu der Vermögensübersicht mit einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden, geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Portfolio G zum 31. März 2024 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit („Gesetz vom 23. Juli 2016“) und nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ („CSSF“) angenommenen internationalen Prüfungsstandards („ISA“) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den ISA-Standards, wie sie in Luxemburg von der CSSF angenommen wurden, wird im Abschnitt „Verantwortung des „réviseur d'entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung“ weitergehend beschrieben. Wir sind auch unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem für Luxemburg von der CSSF angenommenen „International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards“, herausgegeben vom „International Ethics Standards Board for Accountants“ („IESBA Code“), zusammen mit den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben, und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss oder unseren Bericht des „réviseur d'entreprises agréé“ zu diesem Jahresabschluss.



Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft und der für die Überwachung Verantwortlichen für den Jahresabschluss

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die der Vorstand als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Die für die Überwachung Verantwortlichen sind verantwortlich für die Überwachung des Jahresabschlusserstellungsprozesses.

Verantwortung des „réviseur d'entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist und darüber einen Bericht des „réviseur d'entreprises agréé“, welcher unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Falsche Darstellungen können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt, die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für das Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der vom Vorstand der Verwaltungsgesellschaft angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und den entsprechenden Erläuterungen zur Vermögensübersicht.
- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch den Vorstand der Verwaltungsgesellschaft sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bericht des „réviseur d'entreprises agréé“ auf die dazugehörigen Erläuterungen zum Jahresabschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des „réviseur d'entreprises agréé“ erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds die Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Erläuterungen zur Vermögensübersicht und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, welche wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Luxemburg, 23. Juli 2024

KPMG Audit S.à r.l.
Cabinet de révision agréé



Jan Jansen

Risikomanagementverfahren des Fonds Portfolio G

Die Verwaltungsgesellschaft verwendet ein Risikomanagementverfahren, das die Überwachung der Risiken der einzelnen Portfoliopositionen und deren Anteil am Gesamtrisikoprofil des Portfolios des verwalteten Fonds zu jeder Zeit erlaubt. Im Einklang mit dem Gesetz vom 17. Dezember 2010 und den anwendbaren regulatorischen Anforderungen der Commission de Surveillance du Secteur Financier ("CSSF") berichtet die Verwaltungsgesellschaft regelmäßig über das von ihr verwendete Risikomanagement-Verfahren an die CSSF.

Die Verwaltungsgesellschaft verwendet zur Überwachung des Gesamtrisikos des Portfolio G einen relativen Value-at-Risk Ansatz.

Als Vergleichsvermögen dient eine Kombination aus einem globalen Renten- und einem globalen Aktienindex.

Die maximal zulässige Limitauslastung, gemessen durch den Quotienten von Value-at-Risk des Portfolios und Value-at-Risk des Vergleichsvermögens, liegt bei 200 %. Die Value-at-Risk Auslastung betrug im vergangenen Geschäftsjahr:

| | |
|--------------|---------|
| Minimum | 50,7 % |
| Maximum | 105,2 % |
| Durchschnitt | 71,2 % |

Zur Berechnung des Value-at-Risk wurde ein historischer Value-at-Risk-Ansatz benutzt. Der Value-at-Risk bezieht sich auf eine Haltedauer von 20 Tagen, ein Konfidenzniveau von 99 % sowie einen Beobachtungszeitraum von einem Jahr.

Im vergangenen Geschäftsjahr wurde eine Hebelwirkung von durchschnittlich 0 % gemessen. Die Berechnung beruht auf dem in der European Securities and Markets Authority (ESMA) - Leitlinie 10-788 definierten Sum-of-Notionals Approach.

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor

Der Fondsmanager trifft Anlageentscheidungen grundsätzlich unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken. Nachhaltigkeitsrisiken können durch ökologische und soziale Einflüsse auf einen potenziellen Vermögensgegenstand entstehen sowie aus der Unternehmensführung (Corporate Governance) des Emittenten eines Vermögensgegenstands. Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Die diesem Finanzprodukt zugrundeliegenden Investitionen berücksichtigen keine bindenden ESG-/Nachhaltigkeitskriterien, dies umfasst sowohl die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren gemäß EU 2019/2088 Artikel 7(1), sowie die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten gemäß EU 2020/852 Artikel 2(1).

Vergütungsrichtlinie

Die Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. (HAFS) hat im Einklang mit geltenden gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Vorgaben Grundsätze für ihr Vergütungssystem definiert, die mit einem soliden und wirksamen Risikomanagementsystem vereinbar und diesem förderlich sind. Dieses Vergütungssystem orientiert sich an der nachhaltigen und unternehmerischen Geschäftspolitik des Hauck Aufhäuser Lampe Konzerns und soll daher keine Anreize zur Übernahme von Risiken geben, die unvereinbar mit den Risikoprofilen und Vertragsbedingungen der von der HAFS verwalteten Investmentfonds sind. Das Vergütungssystem soll stets im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der HAFS und der von ihr verwalteten Fonds und der Anleger dieser Fonds stehen und umfasst auch Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Die Vergütung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der HAFS kann fixe und variable Elemente sowie monetäre und nicht-monetäre Nebenleistungen enthalten. Die Bemessung der Komponenten erfolgt unter Beachtung der Risikogrundsätze, Marktüblichkeit und Angemessenheit. Des Weiteren wird bei der Festlegung der einzelnen Bestandteile gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung besteht sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Die variable Vergütung stellt somit nur eine Ergänzung zur fixen Vergütung dar und setzt keine Anreize zur Eingehung unangemessener Risiken. Ziel ist eine flexible Vergütungspolitik, die auch einen Verzicht auf die Zahlung der variablen Komponente vorsehen kann.

Das Vergütungssystem wird mindestens einmal jährlich überprüft und bei Bedarf angepasst, um die Angemessenheit und Einhaltung der rechtlichen Vorgaben zu gewährleisten.

Im Geschäftsjahr 2023 beschäftigte die HAFS im Durchschnitt 134 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, denen Vergütungen i.H.v. 14,6 Mio. Euro gezahlt wurden. Von den 134 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wurden 11 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als sog. Risk Taker gem. der ESMA-Guideline ESMA/2016/411, Punkt 19 identifiziert. Diesen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wurden in 2023 Vergütungen i.H.v. 2,3 Mio. Euro gezahlt, davon 0,6 Mio. Euro als variable Vergütung.